

wie ihn Vorfreude und Aufregung ergriffen.

Er blieb stehen, als ihn eine Hand an der Schulter berührte, und spitzte die Ohren. Erneut knarzte die Tür, diesmal hinter ihm, ein leises Räuspern war zu hören und das Scharren von Hufen.

»Ihr macht es aber wirklich sehr spannend«, sagte er leise. Niemand antwortete. »Na schön - und nun?«

Er wurde zwei Schritte nach vorne geschoben und wartete darauf, dass man ihm die Binde abnahm und die fröhlichen Gesichter einer Schar von

Gästen vor ihm auftauchten, die aus einer Kehle »Überraschung« schrien und johlend aufsprangen. Dann spürte er plötzlich ein leichtes Gewicht auf Schultern und Brust. Er musste lachen – das könnte ein Siegeskranz sein, wie er nach hochklassigen Rennen dem erstplatzierten Pferd um den Hals gehängt wird. Schöne Idee! Das Nächste, was er hörte, war ein Schnalzen. Im gleichen Augenblick bemerkte er, dass sich der Kranz dicht um seinen Hals schloss. Er lockerte die Schultern. Das ist gar

kein Kranz, dachte er verwundert. Das Gefühl der Enge nahm zu. »Was habt ihr vor?« Seine Stimme vibrierte, er hob die Hände, aber plötzlich gab es einen kräftigen Ruck – ein Seil, eine Schlinge, durchfuhr es ihn. Er griff hastig mit beiden Händen nach seinem Hals, aber im nächsten Moment zog sich die Schlinge ruckartig zu, so dass er keine Luft mehr bekam, und eine Sekunde später verlor er den Boden unter den Füßen. Seine Finger krallten sich in das dünne Seil, er strampelte und versuchte zu

schreien, aber es kam nur ein Krächzen heraus. Blase und Darm entleerten sich, die Scham ertrank in Todesangst. Der Siegeskranz ist eine Schlinge, fuhr es ihm durch den Kopf. Sie töten mich, dachte er. Ich sterbe. Im selben Augenblick löste sich die Binde, und er blickte in die Augen seines Mörders.

1

Durch das offene Fenster hörte sie ein paar aufgeregte Möwen kreischen, die Sonne war gerade aufgegangen. Romy war seit wenigen Minuten wach. Jan schnarchte leise. Einen Moment betrachtete sie sein entspanntes Gesicht und das eigenwillige Kinn und strich ihm über die Wange. Seit mehr als zwei Wochen verheiratet, und es fühlt sich immer noch richtig